

## Liebe Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums!

Der „Adventsgarten“ bereichert das Schulleben. Wenn der Schulgarten Ende November festlich mit Lichtern geschmückt ist, wenn der Holzofen heizt und uns mit duftenden Broten, Flammkuchen und Pizzen erfreut, wenn sich die GMG-Familie an Kinderpunsch und Glühwein die Hände wärmt, dann sind es nur noch wenige Schultage bis Weihnachten. Am 23. November fanden sich jedenfalls so viele Kinder und Erwachsene, GMGler und Gäste im Schulgarten ein, dass es ein festlicher und rundum gelungener Abend wurde.

Zum **Schulbetrieb** selbst gibt es Positives und auch Problematisches zu vermeiden. Das GMG konnte im September zum zweiten Mal in Folge mit sechs fünften Klassen in einen neues Schuljahr starten, die Zukunft der Schwimmhalle scheint gesichert zu sein und nach der erfolgreichen Bewährung im Status einer Anwärtererschule wurde das GMG im November als Vollmitglied in das „nationale Excellence-Netzwerk“ MINT-EC aufgenommen.

Zu kämpfen haben wir aber noch immer mit der schleppenden Digitalisierung. Hier geht es nicht etwa um die Ausstattung mit Geräten, sondern schlichtweg um die Anbindung ans schnelle Internet, die einfach nicht vorankommt und im wahrsten Sinne des Wortes den modernen mediengestützten Unterricht bremst.



Plakat: Traue

Das jüngste **GMG-Forum** vom 19. Oktober machte die Aula zum Kinosaal und sorgte für einen kleinen Ausflug in die Vergangenheit der Schule. Manfred Opel (Abiturjahrgang 1958, nicht unser ehemaliger Konrektor!) führte nach einer Einleitung zur Entstehungsgeschichte den Film vor, den er zusammen mit Klassenkameraden zum 50-jährigen Jubiläum der „OR“, der Oberrealschule, im Jahr 1957 gedreht hatte. Nicht nur der etwa halbstündige Film selbst, eine Art Bayreuther „Feuerzangenbowle“, fesselte das Publikum. Auch die vom Referenten nachgezeichnete Entstehungsgeschichte sorgte für Staunen. Zwischenzeitlich lagen die Schnipsel



Nach dem Film: Manfred Opel bei der Fragerunde. Foto: Sf

des 16mm-Films vergessen in einem Schrank am GMG, mussten erst wieder mühevoll zusammengepuzzelt und mit Ton unterlegt werden. Im Grunde genommen grenzt es an ein Wunder, dass überhaupt etwas Vorzeigbares erhalten geblieben ist.

Unsere GMG-Videogruppe hat den Film nun vervielfältigt. Die Kopien den interessierten Mitgliedern der Schulgemeinschaft zukommen zu lassen, ist ganz im Sinne des Referenten. Wer den Film haben möchte, wende sich bitte persönlich oder auch per Mail an die Freunde des GMG ([freunde@gmg-bayreuth.de](mailto:freunde@gmg-bayreuth.de))

– Herr Opel wünscht sich dafür die Unterstützung des Fördervereins mit 30 Euro. Von der Schulhomepage gratis heruntergeladen kann man die Dokumentation zum Film und seiner Geschichte, die Manfred Opel ebenfalls erarbeitet hat. Für die Archivierung des Materials ist gesorgt, es ist aber schulischerseits und von Seiten des Filmteams ausdrücklich nicht gewünscht, den Film selbst ins Internet zu stellen.

Als Förderverein springen wir immer dann in die Bresche, wenn dringende **Anschaffungen** zu machen sind, die wir nicht dem Sachaufwandsträger, also der Stadt Bayreuth, abverlangen können. Außerdem gewähren wir **Förderungen** für Projekte und AGs, die das Leben am GMG gerade zu etwas Besonderem machen:

Die **Robotik** wird nach der Pensionierung von Hans-Georg Heublein nun von Daniel Dudek alleine weitergeführt. Heuer wurde die besonders bei Schülern der Unterstufe beliebte AG von uns mit etwa 850 Euro unterstützt.

Für die **AG Schulsanitäter** übernahmen die Freunde des GMG die Lehrgangsg Gebühr für den Erste-Hilfe-Kurs und die Kosten für die neuen Dienst-T-Shirts, zusammen über 300 Euro.

Die **OGS** bekam 2018 eine Tasche Dodge-Bälle für über 300 Euro, für **KiK** gab es Bühnenausstattung im Wert von knapp 500 Euro, die **English Drama**



„Dino goes Tatütata“ oder auch: Das neue Diensthemd der Schulsanitäter. Fotos: Pe

**Group** erhielt 480 Euro Zuschuss für ihr Trainingscamp, die **LeihBar** eine raumbreite Holzbank für 750 Euro und neue DVDs.

Die **Natur AG** und der **Schulgarten** sind den Freunden ebenfalls immer wichtig. Hier wurde der Gewinn von 500 Euro aus dem letztjährigen Sparda-Bank-Förderwettbewerb weitergeleitet (das Terra-Preta-Projekt lief damals unter dem Titel „Klimaschutz meets urban gardening“), außerdem finanzieren die Freunde den jährlichen Baumschnitt, diesmal waren das 410,55 Euro, und würdigen die viele Arbeit, die Winfried Schnorrer auch nach seiner Pensionierung noch in den Schulgarten steckt, mit einer Ehrenamtszuschale.



Dodge-Bälle für die OGS. Foto: Awo

Herr Bayreuther, unser rühriger Allround-Handwerker und „Ehren-Hausmeister“, wurde von uns ebenfalls mit einer Ehrenamtszuschale bedacht; zuletzt war es vor allem der Rückbau von Garderobenschränken zu Sitznischen im Neubau, den er unermüdlich vorangetrieben hat. Am Jahresende geht Kurt Bayreuther nun in Rente – und wir bedanken uns herzlich für seine Unterstützung in den vielen Jahren seines Dienstes am GMG.

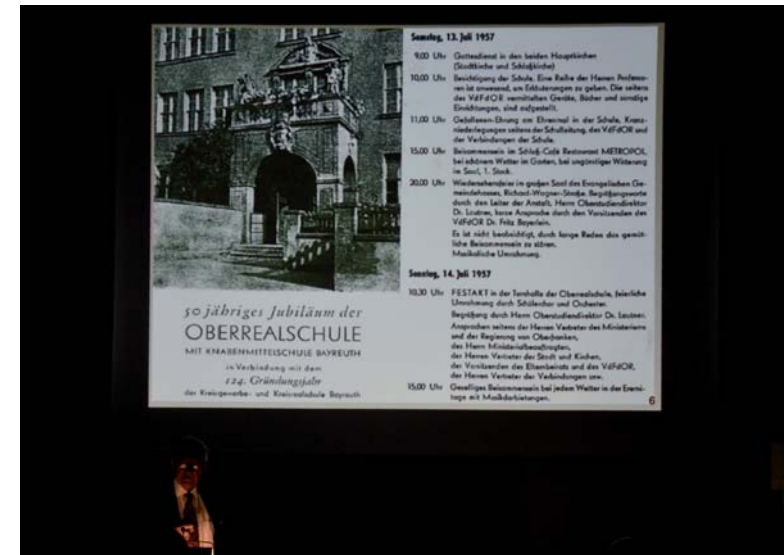
Die nächsten wichtigen **Termine** der GMG-Schulfamilie sind der Tag des Sports am 23. Februar 2019, der Tag der offenen Tür am 30. März 2019, das Schulkonzert im Zentrum (mit Dino-Verleihung!) am 3. April 2019 sowie natürlich das Schulfest am Freitag, den 19. Juli 2019.

Der Vorstand der Freunde des GMG dankt Ihnen, liebe Mitglieder, für Ihr Vertrauen und wünscht Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr!

Für den Vorstand der Freunde des GMG  
Alexander Prechtel, 2. Vors.

Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums e. V.  
Schützenplatz 12, 95 444 Bayreuth, Tel: 0921-759830  
Fax: 0921/7598330, E-Mail: freunde@gmg-bayreuth.de  
Bankverbindung: Konto-Nr. 38081501 Sparkasse Bayreuth (BLZ 77350110)  
IBAN: DE43 7735 0110 0038 0815 01 BIC: BYLADEM1SBT

## Neues vom Schützenplatz Mitteilungen der Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums



### „Feuerzangenbowle“ am GMG: Manfred Opel zeigt Schuljubiläumsfilm von 1957



Freunde des Graf-Münster-Gymnasiums  
– vormals OR – zu Bayreuth e. V.

Rundbrief Dezember 2018